

2. Kreisklasse Herren OHZ

TSG Wörpedorf-Grasberg-E. II : FC Hambergen V
Freitag, 17.11.2023, 20:00 Uhr

TSG Wörpedorf-Grasberg-E. II stockt Punktekonto gegen FC Hambergen V auf

Im Spiel der 2. Kreisklasse Herren OHZ traf die Mannschaft der TSG Wörpedorf-Grasberg-E. II am vergangenen Freitag im 8. Saisonspiel auf die Mannschaft des FC Hambergen V. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach über 4 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Ralf Schmidt. Garant für diesen Heimspielsieg waren Sommer und Schmidt, die all ihre Partien ohne eine einzige Niederlage gestalteten.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Sommer / Schröder die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Mahnke / Wedde die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Einen Sieg fuhren derweil Schmidt / Jesske beim 11:4, 11:9, 7:11, 12:10 gegen Siemer / Späth ein. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Felix Sommer machte mit Thomas Dreher beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. 2:3 endete dann das Einzel zwischen Heike Schröder und Miro Pohl aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Jennifer Opalka fand Matthias Mahnke von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die gewinnbringende Taktik fehlte anschließend Lars Wedde bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Kück ab dem Start. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Mit 11:9, 11:7, 10:12, 11:5 gewann anschließend Ralf Schmidt gegen Robin Späth und gab dabei nur einen Satz her. Nicht ganz mithalten konnte Matthias Jesske, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Martin Siemer, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Wörpedorf-Grasberg-E. II und des FC Hambergen V. Mit nur einem Satzverlust ging Felix Sommer gegen Miro Pohl durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Sommer nun bei 15:1, während Pohl bislang 9 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Heike Schröder besiegelte dann mit einem 11:6, 11:9, 11:13, 11:7 gegen Thomas Dreher einen Punkt für ihr Team. Durch diesen Erfolg hat Schröder nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass ihre Bilanz nun bei 6:10 steht. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Matthias Mahnke bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Stefan Kück. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Lars Wedde besiegelte im Anschluss wiederum mit einem 11:3, 11:8, 4:11, 11:5 gegen Jennifer Opalka einen Punkt für sein Team. Beim 3:0-Erfolg gegen Martin Siemer zeigte Ralf Schmidt seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TSG Wörpedorf-Grasberg-E. II am 25.11.2023 gegen die TuSG Ritterhude V möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 24.11.2023 gegen die TuSG Ritterhude V einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSG Wörpedorf-Grasberg-E. II

Doppel: Sommer / Schröder 1:0, Mahnke / Wedde 1:0, Schmidt / Jesske 1:0

Einzel: F. Sommer 2:0, H. Schröder 1:1, M. Mahnke 0:2, L. Wedde 1:1, R. Schmidt 2:0, M. Jesske 0:1

FC Hambergen V

Doppel: Pohl / Kück 0:1, Dreher / Opalka 0:1, Siemer / Späth 0:1

Einzel: M. Pohl 1:1, T. Dreher 0:2, S. Kück 2:0, J. Opalka 1:1, M. Siemer 1:1, R. Späth 0:1